

GottesDienst

am Pfingstmontag, den 1. Juni 2020



online aus der
St. Michaelis-Gemeinde,
Tischbeinstr. 71, 34121 Kassel

Gebete und Texte zum Pfingstmontag 2020

Vorspiel

Begrüßung

Wir feiern Pfingsten und damit, was Gottes Geist in und unter uns bewirkt: Gemeinschaft mit Gott und untereinander; und damit Leben, das gut ist, Frieden, Freude und Freiheit findet! Grund zum Feiern!

Introitus-Psalm (Cosi 2)

Leitvers Melodie und Satz: Ansverusbruderschaft K. H. E.




Der Geist des Herrn er - füllt den Erd - kreis, Hal - le - - lu - - ja,



und der das All um - faßt, kennt je - de Spra - che. Hal - le - - lu - ja.

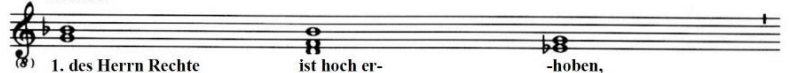
Psalm



1. Man singt mit 2. Dies ist der 3. Der Herr ist <i>Leitvers</i> 5. Ehre sei dem <i>Leitvers</i>	Freuden in den Hütten der Ge - Tag, den der Herr uns be - Gott, der uns er - Vater und dem Sohn	rechten, - reitet, -leuchtet.
-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------	-------------------------------------------------------------------------------------------------------------	-------------------------------------



1. des Herrn Rechte 2. lasst uns freuen, 3. Schmückt das Fest mit Maien <i>Leitvers</i> 5. und dem <i>Leitvers</i>	behält den ihn festlich be - bis an die Hörner des Heiligen	Sieg; -gehen; Altars! Geist,
-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	----------------------------------------------------------------------	---------------------------------------



1. des Herrn Rechte 2. danket dem Herrn, 3. Du bist mein Gott, <i>Leitvers</i> 5. wie es war im <i>Leitvers</i>	ist hoch er - denn er ist und ich Anfang, jetzt und	-hoben, freundlich, danke dir; immerdar
--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	--------------------------------------------------------------	--------------------------------------------------



1. des Herrn Rechte 2. und ewiglich 3. mein Gott, <i>Leitvers</i> 5. und von Ewigkeit zu <i>Leitvers</i>	behält den währt seine ich will dich Ewigkeit.	Sieg, Güte. preisen. Amen.
-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	---------------------------------------------------------	-------------------------------------

Eingangsgebet

Herr, unser Gott, du hast den Jüngern deinen Heiligen Geist gegeben. Darum bitten wir dich: Erfülle auch uns mit seinen Gaben und schenke uns so deinen Frieden. Durch unsern Herrn Jesus Christus, deinen Sohn, der mit dir und dem Heiligen Geist lebt und regiert von Ewigkeit zu Ewigkeit. AMEN

Die AT-Lesung aus dem Buch Numeri im 11. Kapitel

¹¹ Und Mose sprach zu dem HERRN: Warum bekümmerst du deinen Knecht? Und warum finde ich keine Gnade vor deinen Augen, dass du die Last dieses ganzen Volks auf mich legst? ¹² Hab ich denn all das Volk empfangen oder geboren, dass du zu mir sagen könntest: Trag es in deinen Armen, wie eine Amme ein Kind trägt, in das Land, das du ihren Vätern zugeschworen hast? ¹⁴ Ich vermag all das Volk nicht allein zu tragen, denn es ist mir zu schwer. ¹⁵ Willst du aber doch so mit mir tun, so töte mich lieber, wenn anders ich Gnade vor deinen Augen gefunden habe, damit ich nicht mein Unglück sehen muss. ¹⁶ Und der HERR sprach zu Mose: Sammle mir siebenzig Männer unter den Ältesten Israels, von denen du weißt, dass sie Älteste im Volk und seine Amtleute sind, und bringe sie vor die Stiftshütte und stelle sie dort vor dich, ¹⁷ so will ich herniederkommen und dort mit dir reden und von deinem Geist, der auf dir ist, nehmen und auf sie legen, damit sie mit dir die Last des Volks tragen und du nicht allein tragen musst. ²⁴ Und Mose ging heraus und sagte dem Volk die Worte des HERRN und versammelte siebenzig Männer aus den Ältesten des Volks und stellte sie rings um die Stiftshütte. ²⁵ Da kam der HERR hernieder in der Wolke und redete mit ihm und nahm von dem Geist, der auf ihm war, und legte ihn auf die siebenzig Ältesten. Und als der Geist auf ihnen ruhte, gerieten sie in Verzückerung wie Propheten und hörten nicht auf.

Halleluja. Freut euch ihr Christen (Cosi 66)

1. Hal - le - lu - ja, Hal - le - lu-, Hal - le - lu - ja,

Gebete und Texte zum Pfingstmontag 2020

Hal - le - lu - ja, Hal - le - lu - ja. Hal - le - lu - ja, Hal - le - lu - ja.

lu - ja, Hal - le - lu - ja. lu - ja.

lu-, Hal - le - lu - ja, Hal - le - lu - ja, Hal - le - lu - ja.

2. Freut euch, ihr Christen, nehmt wahr, was Gott verheißt, daß wir im Dunkel nicht treiben: Wahrheit und Licht und die Kraft, durch seinen Geist in seiner Liebe zu bleiben.

3. Komm, Heil'ger Geist, und erfüll mit deiner Kraft, kannst neues Leben uns bringen! Lass diese Welt nicht in auswegloser Nacht, dass dir die Völker lobsingen. Text: Gerhard Hopfer 1975 /Melodie: Karen Lafferty 1972

Die Epistel aus dem 1. Korintherbrief im 12. Kapitel

⁴ Es sind verschiedene Gaben; aber es ist ein Geist. ⁵ Und es sind verschiedene Ämter; aber es ist ein Herr. ⁶ Und es sind verschiedene Kräfte; aber es ist ein Gott, der da wirkt alles in allen. ⁷ Durch einen jeden offenbart sich der Geist zum Nutzen aller. ⁸ Dem einen wird durch den Geist ein Wort der Weisheit gegeben; dem andern ein Wort der Erkenntnis durch denselben Geist; ⁹ einem anderen Glaube, in demselben Geist; einem anderen die Gabe, gesund zu machen, in dem einen Geist; ¹⁰ einem anderen die Kraft, Wunder zu tun; einem anderen prophetische Rede; einem anderen die Gabe, die Geister zu unterscheiden; einem anderen mancherlei Zungenrede; einem andern die Gabe, sie auszulegen. ¹¹ Dies alles aber wirkt derselbe eine Geist, der einem jeden das Seine zuteilt, wie er will.

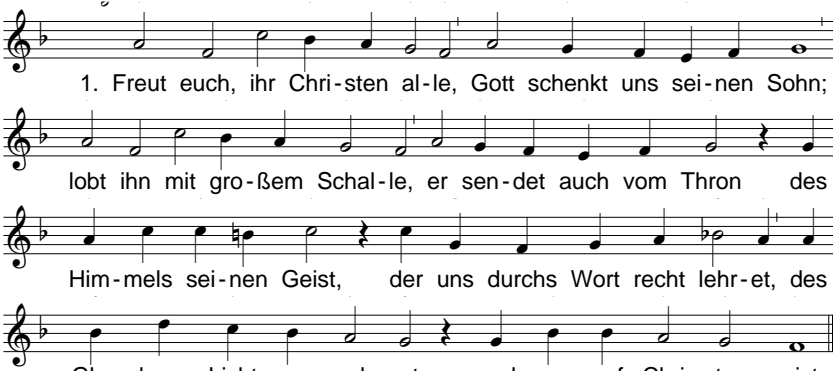
Glaubensbekenntnis (Luthers Erklärung zum 3. Artikel)

Ich glaube, dass ich nicht aus eigener Vernunft noch Kraft an Jesus Christus, meinen Herrn, glauben oder zu ihm kommen kann; sondern

Gebete und Texte zum Pfingstmontag 2020

der Heilige Geist hat mich durch das Evangelium berufen, mit seinen Gaben erleuchtet, im rechten Glauben geheiligt und erhalten; gleichwie er die ganze Christenheit auf Erden beruft, sammelt, erleuchtet, heiligt und bei Jesus Christus erhält im rechten, einigen Glauben; in welcher Christenheit er mir und allen Gläubigen täglich alle Sünden reichlich vergibt und am jüngsten Tage mich und alle Toten auferwecken wird und mir samt allen Gläubigen in Christus ein ewiges Leben geben wird. Das ist gewisslich wahr.

Lied: Freut euch, ihr Christen alle (ELKG 102)



1. Freut euch, ihr Chri-sten al-le, Gott schenkt uns sei-nen Sohn;
lobt ihn mit gro-ßem Schal-le, er sen-det auch vom Thron des
Him-mels sei-nen Geist, der uns durchs Wort recht lehr-et, des
Glau-bens Licht ver-meh-ret und uns auf Chri-stus weist.

2. Er lässet offenbaren als unser höchster Hort uns, die wir Toren waren, das himmlisch Gnadenwort. Wie groß ist seine Güt! Nun können wir ihn kennen und unsern Vater nennen, der uns allzeit behüt'.

3. Verleih, daß wir dich lieben, o Gott von großer Huld, durch Sünd dich nicht betrüben, vergib uns unsre Schuld, führ uns auf ebner Bahn, hilf, daß wir dein Wort hören und tun nach deinen Lehren: das ist recht wohlgetan.

4. Von oben her uns sende den Geist, den edlen Gast; der stärket uns behende, wenn uns drückt Kreuzeslast. Tröst uns in Todespein, mach auf die Himmelstüre, uns miteinander führe zu deinem Freuden-schein!

Text: Georg Werner 1639 / Melodie: Johann Crüger 1653

Predigt

Lied: Gott hat uns seinen Geist geschenkt (Cosi 523)

G C/E G G Em C

1. Gott hat uns sei - nen Geist ge - schenkt, kommt, lasst uns Pfin - gen
 2. Welt strah - le auf im hel - len Licht, die Tü - ren stehn weit
 3. Hilf uns durch dei - ner Lie - be Kraft, den Erd - kreis zu be -

Em/D D G C/E G

1. fei - ern. Sein Wort ist's, das die Schrit - te lenkt, mit
 2. of - fen. Gott, gu - ter Geist, gib Zu - ver - sicht und
 3. we - gen, mit dir zu bau'n, was Frie - den schafft; be -

G Em C D G Hm Em

1. ihm soll sich er - neu - ern das Le - ben in der Lie - be Macht; merkt
 2. lehr uns neu das Hof - fen, dass du uns führst an sich - rer Hand. Be -
 3. gleit' mit dei - nem Se - gen den Mut und Weg der Chris - ten - heit. Ge -

D/F# D H/D# Em C Am

1. auf, sein Feu - er ist ent - facht: ihr Men - schen dürft euch
 2. le - be Glau - ben und Ver - stand, weil uns dein Ruf ge -
 3. trost gehn wir durch uns - re Zeit mit dei - nes Geis - tes

Gebete und Texte zum Pfingstmontag 2020

1. freu - en, ihr Men - schen dürft euch freu - en.
2. trof - fen, weil uns dein Ruf ge - trof - fen.
3. We - hen, mit dei - nes Geis - tes We - hen.

Text: Helmut Staigler. Musik: Klaus Heizmann. © 2004 Haus der Musik, Wiesbaden

Fürbittengebet

1. Herr, Gott, Vater im Himmel, wir danken dir, dass du uns nicht allein lässt, sondern uns deinen Geist sendest, der in uns Glauben weckt, uns tröstet, aufrichtet und zu einem Leben anleitet, das gut ist, Bestand hat und Frieden findet in Dir. Wir bitten dich:
2. Erneuere uns täglich durch deinen Geist, damit wir auf dein Wort hören und in deiner Kirche und Welt Zeugnis geben von deiner Gegenwart und Liebe. Lass uns die Gaben deines Geistes, die du uns dazu gegeben hast, dazu fröhlich einsetzen.
3. Herr, dein Geist erfüllt den Erdkreis, du selbst umfasst das All und kennst jede Sprache. Darum bitten wir dich: Lass alle Menschen erfahren, dass du sie liebst und zu dir bringen willst.
4. Lass die Mächtigen dieser Welt auf deine Ermahnung hören, die Streitenden dieser Erde die Botschaft deiner Vergebung und deines Friedens vernehmen, die Traurigen deinen Trost erfahren, die Kranken deine heilende Stimme und die Sterbenden deinen auferstandenen Sohn.
5. Werde laut und vernehmbar auf dieser Erde. Das bitten wir dich durch Jesus Christus, deinen Sohn, der mit dir und dem Heiligen Geist lebt und regiert, EIN WAHRER GOTT, von Ewigkeit zu Ewigkeit.

Vaterunser

Vater unser im Himmel,
geheiligt werde Dein Name.
Dein Reich komme.

Gebete und Texte zum Pfingstmontag 2020

Dein Wille geschehe, wie im Himmel, so auf Erden.
Unser tägliches Brot gib uns heute
und vergib uns unsere Schuld,
wie auch wir vergeben unsern Schuldigern.
Und führe uns nicht in Versuchung,
sondern erlöse uns von dem Bösen.
Denn Dein ist das Reich und die Kraft
und die Herrlichkeit in Ewigkeit.
Amen.

Segen

Es segne und behüte uns der Allmächtige und Barmherzige; der + Vater, der Sohn und der Heilige Geist. AMEN

Nachspiel